



Das Angebot der Schulsozialarbeit ist freiwillig und kostenlos. Schülerinnen und Schüler können aus eigener Initiative die Schulsozialarbeit kontaktieren.

Bei Bedarf können die Lehrpersonen, Schulleitung und Eltern einen Jugendlichen zu einem ersten Gespräch verpflichten. Die Schülerin oder der Schüler entscheidet selbst, ob sie oder er weitere Beratungen in Anspruch nehmen will.

Die Schulsozialarbeit untersteht der beruflichen Schweigepflicht.

Schulsozialarbeit  
Kreisschule Lotten  
Mizeligasse  
5502 Hunzenschwil

062 889 02 82  
079 566 07 96  
[www.kslotten.ch](http://www.kslotten.ch)



Kreisschule **Lotten**

# SCHUL- Sozialarbeit

Angebote ...



## Die Schulsozialarbeit ist eine Partnerin der Schule.

An der Kreisschule Lotten unterstützt sie Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrpersonen bei der Bewältigung sozialer Probleme, die sich im Schulalltag bemerkbar machen. Schüler und Schülerinnen werden dabei in ihrer sozialen Entwicklung gefördert und bei ihrer Integration in den Lebensraum Schule unterstützt.

### ... für Schülerinnen und Schüler

- » Einzelberatung bei persönlichen und sozialen Problemen (im privaten und schulischen Bereich)
- » Gruppenberatung zu aktuellen Problemlagen, wie z.B. Arbeiten mit Klassen und Gruppen zu sozialen Konflikten (Klassenklima, Mobbing)
- » Präventions- und Projektarbeit ohne Problemfokus zu grundlegenden Themen, wie z.B. Gewalt, Sexualität, Drogen
- » Mediation bei Konflikten
- » Vermittlung und Begleitung zu anderen Fachstellen

### ... für Eltern

- » Beratung und Unterstützung bei Sorgen um die Tochter/ den Sohn (z.B. bei Schulschwierigkeiten, auffälligem Verhalten, allgemeinen Erziehungsfragen)
- » Beratungsgespräch mit der Tochter/dem Sohn. Erarbeitung gemeinsamer Ziel und Lösungswege
- » Gemeinsame Gespräche mit der Schülerin/dem Schüler und/oder der Lehrperson
- » Unterstützung in Krisensituationen
- » Vermittlung an Fachstellen

### ... für Lehrpersonen

- » Beratung und Unterstützung bei der Lösungsfindung im Zusammenhang mit einzelnen Jugendlichen, Gruppen oder Klassen
- » Unterstützung in der Zusammenarbeit mit Eltern
- » Teilnahme an Elterngesprächen
- » Themenspezifische Klassenarbeit in Zusammenarbeit mit der Lehrperson (Prävention und Intervention)
- » Vermittlung von Fachinformationen und externer Hilfe (Triage)